Kinder- und Jugendabteilung für Psychische Gesundheit

Universitätsklinikum Erlangen

Studie „Neurofeedback-Training für Kinder mit Aufmerksamkeitsdefizit-/ Hyperaktivitätsstörung (ADHS)“

Die Kinder- und Jugendabteilung für psychische Gesundheit des Universitätsklinikums Erlangen möchte Sie über eine Studie informieren, in der **Kinder mit ADHS** ein **Neurofeedback-Training** durchführen können.
In mehreren Studien konnten wir aufzeigen, dass Kinder mit ADHS von einem Neurofeedback-Training profitieren können. Wir möchten mit dieser Studie nun genauer untersuchen, welche Bereiche im Gehirn (neuronalen Netzwerke) an der Generierung sog. langsamer kortikaler Potentiale beteiligt sind und wie sich diese im Verlauf des Trainings verändern.

Was ist Neurofeedback (EEG-Biofeedback)?

Ein Neurofeedback-Training ist ein Verhaltenstraining, bei dem die Kinder lernen, bestimmte Anteile ihrer hirnelektrischen Aktivität (EEG) gezielt zu verändern. Auf diese Weise sollen sich die Kinder Strategien erarbeiten, die ihnen auch im Alltag (Schule, zu Hause) helfen sollen, sich besser zu konzentrieren und ihr Verhalten gezielter zu steuern.

Wie läuft ein Neurofeedback-Training ab?

Zunächst werden Ihrem Kind Elektroden auf den Kopf gesetzt, über die seine hirnelektrische Aktivität (EEG) registriert wird. Die Aufgabe ist dann z. B., einem Torwart beim Halten eines Elfmeters zu helfen, indem Ihr Kind jeweils für die Dauer eines Durchgangs einen „wachen und gespannten“ oder einen „entspannten und gelassenen“ Zustand einnimmt. Die Veränderung der Hirnaktivität wird dem Trainierenden simultan über einen fliegenden Ball auf dem Bildschirm zurückgemeldet. So übt Ihr Kind mithilfe erarbeiteter Strategien, dieses Aktivitätsniveau gezielt zu regulieren. Dadurch sollen die Netzwerke im Gehirn „gestärkt“ werden, die u.a. für die Mobilisierung von Aufmerksamkeitsressourcen wesentlich sind.

Wie läuft die Studie ab?

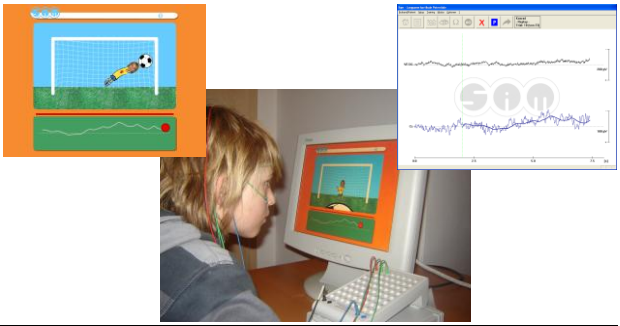
Ihr Kind absolviert **13 Trainingstermine** (ca. 2 pro Woche; Dauer eines Termine: ca. 90 Minuten), die weitgehend einem in der klinischen Routine angebotenen Neurofeedback-Training entsprechen. Allerdings wird bei einigen Trainingseinheiten eine komplette EEG-Kappe mit 32 Elektroden verwendet, um die beteiligten Bereiche im Gehirn genauer bestimmen zu können.

Wer kann an der Studie teilnehmen?

An der Studie können **Jungen mit ADHS im Alter von 10 bis 14 Jahren** teilnehmen.

Für weitere Informationen und Rückfragen wenden Sie sich gerne an

Dipl. Psych. Thomas Högl
Tel.: 09131 / 85 49174
Email: thomas.hoegl@uk-erlangen.de



Studie: Neurofeedback-Training
Dipl. Psych. Thomas Högl
Tel.: 09131 / 85 49174
Email: thomas.hoegl@uk-erlangen.de